

Modulhandbuch Musikpädagogik

... zu den Studiengängen

- Zwei-Fächer-Bachelorstudium mit Lehramtsoption (BA Musikpädagogik)
- Masterstudiengang „Lehramt an Gymnasien und Oberschulen“

Inhaltsverzeichnis

Zwei Fächer-Bachelor (Oberschule / Gymnasium).....	3
Studienverlaufsplan	4
BM Os/Gy 3 – Musikwissenschaftliches Propädeutikum	5
BM Os/Gy 4 – Einführung in die Musikpädagogik	6
BM Os/Gy 12 – Musikpraxis I	7
BM Os/Gy 13 – Musiktheorie I	9
BM Os/Gy 14 – Musikpraxis II	10
BM Os/Gy 15 – Musiktheorie II	12
BM Os/Gy 16 – Historische / Systematische Musikwissenschaft I	13
BM Os/Gy 17 – Musik & Medien	14
BM Os/Gy 18 – Musikdidaktik I (Praxisorientierte Elemente)	15
BM Os/Gy 19 – Musikpraxis III	16
BM Os/Gy 20 – Historische / Systematische Musikwissenschaft II	18
BM Os/Gy 21 – Musikpädagogik I	19
BM Os/Gy 22 – Historische / Systematische Musikwissenschaft III	20
BM Os/Gy 23 – Musikpädagogik II	21
Master „Lehramt an Gymnasien und Oberschulen“	22
Studienverlaufsplan	22
MM Os/Gy 1 – Schulbezogene Musikpraxis I	23
MM Os/Gy 2 – Musikdidaktik I	24
MM Os/Gy 3 – Musikwissenschaft I	25
MM Os/Gy 4 – Musikdidaktik II (Begleitveranst. zum Praxissemester)	26
MM Os/Gy 5 – Musikwissenschaft II	27
MM Os/Gy 6 – Schulbezogene Musikpraxis II	28
MM Os/Gy 7 – Musikpädagogik	29
MM Os/Gy 8 – Musikdidaktik III	30

Zwei Fächer-Bachelor (Oberschule / Gymnasium)

Studienverlaufsplan

Auszug aus der „Fachspezifischen Prüfungsordnung für das Fach „Musikpädagogik“ im Zwei-Fächer-Bachelorstudium der Universität Bremen vom Mai 2019.

Anlage 1: Studienverlaufspläne Lehramtsstudium

Der Studienverlaufsplan stellt eine Empfehlung für den Ablauf des Studiums dar. Module können von den Studierenden in einer anderen Reihenfolge besucht werden, sofern keine Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 5 erforderlich sind.

3. Studienjahr	Musikpraxis III Os/Gy BM 19 9 CP		Historische / Systematische Musikwissenschaft III Os/Gy BM 22 3 CP	Musikpädagogik II Os/Gy BM 23 3 CP		ggf. BA-Arbeit 12 CP		21 CP
			Historische / Systematische Musikwissenschaft II Os/Gy BM 20 3 CP	Musikpädagogik I Os/Gy BM 21 3 CP				
2. Studienjahr	Musikpraxis II Os/Gy BM 14 9 CP	Musiktheorie II Os/Gy BM 15 3 CP	Historische / Systematische Musikwissenschaft I Os/Gy BM 16 9 CP	Musik & Medien BM 17 3 CP	Musikdidaktik I (Praxisorientierte Elemente) Os/Gy BM 18 3 CP			27 CP
1. Studienjahr	Musikpraxis I Os/Gy BM 12 9 CP		Musiktheorie I Os/Gy BM 13 6 CP	Musikwissenschaftliches Propädeutikum BM 3 6 CP				24 CP
		Einführung in die Musikpädagogik BM 4 3 CP						

Anlage 2: Module und Prüfungsanforderungen

K.-Ziffer	Modultitel, deutsch	Modultitel, englisch	Modultyp P/WP/W	CP	MP/TP/KP	Aufteilung CP bei TP/KP	PL/SL (Anzahl)
BM 3	Musikwissenschaftliches Propädeutikum	Introduction to Musicology	P	6	TP	- Einführung in musikwissenschaftliches Arbeiten, 1 CP - Vorlesung zur Musikgeschichte, 3 CP - Einführung in die Systematik, 2 CP	PL: 3 SL: 0
BM 4	Einführung in die Musikpädagogik	Introduction to Music Education	P	3	MP		PL: 0 SL: 1
BM 12 Os/Gy	Musikpraxis I	Musical Practice I	P	9	KP	- Hauptfach, 3 CP - Nebenfach, 2 CP - Musik und Bewegung, 3 CP - Stimmbildung, 1 CP	PL: 4 SL: 0
BM 13 Os/Gy	Musiktheorie I	Music Theory I	P	6	KP	- Musiktheorie, 3 CP - Gehörbildung, 1 CP - Jazztheorie, 2 CP	PL: 3 SL: 0
BM 14 Os/Gy	Musikpraxis II	Musical Practice II	P	9	KP	- Hauptfach, 3 CP - Nebenfach, 2 CP - Ensemblespiel, 3 CP - Stimmbildung Gruppe, 1 CP	PL: 4 SL: 0
BM 15 Os/Gy	Musiktheorie II	Music Theory II	P	3	MP		PL: 1 SL: 0
BM 16 Os/Gy	Historische/Systematische Musikwissenschaft I	Historical/Systematic Musicology	P	9	KP	- Historische Musikwissenschaft, 3 CP (SL) - Systematische Musikwissenschaft, 3 CP (SL) - Vertiefungsseminar, 3 CP (PL)	PL: 1 SL: 2
BM 17	Musik und Medien	Music and Media	P	3	MP		PL: 1 SL: 0
BM 18 Os/Gy	Musikdidaktik I	Musicdidactics I	P	3	MP		PL: 1 SL: 0
BM 19 Os/Gy	Musikpraxis III	Musical Practice III	P	9	KP	- Hauptfach, 3 CP - Chorleitung, 3 CP - Komposition/Arrangement, 3 CP	PL: 3 SL: 0
BM 20 Os/Gy*	Historische/Systematische Musikwissenschaft II	Historical/Systematic Musicology II	P	3	MP		PL: 1* SL: 0
BM 21 Os/Gy	Musikpädagogik I	Music Education I	P	3	MP		PL: 1 SL: 0
BM 22 Os/Gy*	Historische/Systematische Musikwissenschaft III	Historical/Systematic Musicology III	P	3	MP		PL: 0 SL: 1*
BM 23 Os/Gy	Musikpädagogik II	Music Education II	P	3	MP		PL: 0 SL: 1

K.-Ziffer = Kennziffer; P: Pflichtmodul, WP: Wahlpflichtmodul, W: Wahlmodul; CP = Credit Points; MP = Modulprüfung, TP = Teilprüfung, KP = Kombinationsprüfung; PL = Prüfungsleistung (= benotet), SL = Studienleistung (= unbenotet)

*In einem der Module BM 20 Os/Gy und BM 22 Os/Gy ist die Historische, in dem anderen die Systematische Musikwissenschaft zu studieren. Im Modul BM 20 Os/Gy muss in jedem Fall eine Prüfungsleistung erbracht werden, im Modul BM 22 Os/Gy eine Studienleistung, die in der jeweils anderen Teildisziplin geleistet werden muss.

BM Os/Gy 3 – Musikwissenschaftliches Propädeutikum

BM Os/Gy 3	a) 09-52-1-BM3- 09-52-2-BM3- b) Musikwissenschaftliches Propädeutikum c) Introduction to Musicology
Modulverantwortlicher	PD Dr. Axel Schröter
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	a) Einführung in die Musikgeschichte b) Einführung in die Systematische Musikwissenschaft c) Einführung in das musikwissenschaftliche Arbeiten Seminar 2+2+1=5 SWS
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	a) 14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung im Selbststudium 14 x 2 Std. = 28 Std. + eigenständige häusliche Arbeiten 34 Std.; insgesamt 90 Std. b) 14 x 2 Std. = 28 Std. + Nachbereitung im Selbststudium 14 Std. + eigenständige häusliche Arbeiten 18 Std., insgesamt 60 Std. c) 14 x 1Std. = 14 Std. + eigenständige häusliche Arbeiten 16 Std.; insgesamt 30 Std. Summe für das Modul: 180 Stunden 6 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Gy/Os
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	- Überblickswissen über die Epochen der europäischen Musikgeschichte - Überblickswissen über Inhalte und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft - Beherrschung der Techniken des musikwissenschaftlichen Arbeitens
Inhalte	Musikgeschichte des 9.-21. Jahrhunderts einschließlich ihrer Vor- und Frühgeschichte; hierbei wird ein weiter Begriff von Musik zugrunde gelegt, der auch den Jazz sowie die Popular- und Gebrauchsmusik in ihren historischen Erscheinungen mit einschließt; Konzeptionen, Basisliteratur und Teildisziplinen der Systematischen Musikwissenschaft, von historisch relevanten Quellen bis zum Einfluss von Digitalisierung und Medialisierung auf musikalische Produktion und Rezeption; Methoden des musikwissenschaftlichen Arbeitens
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Studien- und Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Referat, Hausarbeit, Portfolio
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 4 – Einführung in die Musikpädagogik

BM Os/Gy 4	a) 09-52-1-BM4- b) Einführung in die Musikpädagogik c) Introduction to Music Education
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Präsenzzeit Seminar 14 X 2 Std = 28 Std. Vor- und Nachbereitung 50 Std. + kleine Aufgaben 12 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik (Oberschule / Gymnasium) BA Musikpädagogik BiPEb
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich WS
Sprache	überwiegende Sprache Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Die Studierenden sind in der Lage, sich elementare fachspezifische Wissensbestände anzueignen, musikpädagogische Fragestellungen zu entwickeln und unter Einbezug relevanter Fachliteratur zu bearbeiten. Sie verfügen über eine basale fachwissenschaftliche Reflexionskompetenz und die Fähigkeit, zwischen eigenen selbstkonzeptuellen Erfahrungen und fachwissenschaftlichen Erkenntnissen zu differenzieren.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Historische und systematische Vorstellung der Musikpädagogik als wissenschaftliche Disziplin und Auseinandersetzung mit Fragestellungen des Fachdiskurses • Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
Studien- und Prüfungsleistungen	Unbenotete Studienleistung; Hausarbeit
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 12 – Musikpraxis I

BM Os/Gy 12	a) 09-52-1-BM12- 09-52-2-BM12- b) Musikpraxis I c) Musical Practice I
Modulverantwortlicher	Clemens Wiencke
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Hauptfach - Einzelunterricht (1 + 1 SWS) Nebenfach - Einzelunterricht (0,5 + 0,5 SWS) Stimmbildung Einzelunterricht (0,75 + 0,75) Musik und Bewegung Gruppenunterricht (2 + 2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Hauptfach: 30 x 1 Std. + 60 Std. Übezeit = 90 Std. = 3 CP Nebenfach: 30 x 0,5 Std. + 15 Std. Übezeit 30 x = 30 Std. = 1 CP Stimmbildung: 30 x 0,75 + 37,5 Std. Übezeit. = 60 Std. = 2 CP Musik und Bewegung: 30 x 2 Std. + 30 Std. Vor-/Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung = 90 Std. = 3 CP 9 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Lernziel des Moduls ist neben der Entwicklung der technischen und künstlerischen Fertigkeiten im instrumentalen/vokalen Bereich der geschulte Umgang mit Stimme, Körper und Bewegung in der künstlerischen so wie in der musikpädagogischen Praxis. Darauf aufbauend vermittelt das Modul die Fähigkeit, in der Gruppe oder alleine unter Anleitung eine eigenständige künstlerische Präsentation zu erarbeiten, durchzuführen und zu begründen
Inhalte	Auf breiter musikpraktischer Basis werden handwerkliche und musikalische Grundlagen für künstlerisches Arbeiten vermittelt. Unter Einbeziehung unterschiedlicher Ausdrucksformen zielt das Modul besonders auf die Verknüpfung und Wechselwirkung instrumentaler, stimmlicher und körperlicher Dimensionen des Musikmachens, die für Vermittlungskompetenz musikalischer Inhalte besonders auch im schulischen Bereich zentral sind. Instrumentales Hauptfach: Entwicklung von instrumentalem/vokalem Können, Stilsicherheit, künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit. Erarbeitung von repräsentativen Werken Nebenfach: Erarbeitung grundlegender Techniken; Entwicklung der Fähigkeit, die erworbenen Fertigkeiten zur Unterstützung der eigenen künstlerischen und pädagogischen Tätigkeit einzusetzen. Erwerb von Kenntnissen der instrumentalen-/gesangsspezifischen Literatur durch exemplarisch ausgewählte Werke. Stimmbildung: Physiologische Grundlagen des gesunden Einsatzes der Sing- und Sprechstimme. Aktiver, gestalterischer Umgang mit der Stimme in Vokalimprovisation, Lied- und Textinterpretationen. Musik und Bewegung: Bewusster Umgang mit den Bewegungsmöglichkeiten des

	Körpers als Voraussetzung improvisatorischer und gestalterischer Prozesse. Bewegungsmäßige Gestaltung musikalischer und außermusikalischer Phänomene, ausgehend von Improvisation; Vertiefung von Formbewusstsein und Ausdrucksfähigkeit.
Studien- und Prüfungsleistungen	Künstlerisch-praktische Einzelprüfungen im Hauptfach, im Nebenfach und in der Stimmbildung, außerdem Präsentation in Musik und Bewegung.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 13 – Musiktheorie I

BM Os/Gy 13	a) 09-52-1-BM13- 09-52-2-BM13- b) Musiktheorie I c) Music Theory I
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Edler
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Musiktheorie Seminar (2 + 2 SWS) Gehörbildung Gruppenunterricht (1 + 1 SWS) Jazz-Theorie Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Musiktheorie: 30 x 2 Std. + 30 Std. Hausaufgaben und Mappenerstellung = 90 Std. Gehörbildung: 30 x 1 Std. (inkl. integrierter Übung) = 30 Std. Jazz-Theorie: 15 x 2 Std. + 30 Std. Hausaufgaben = 60 Std. 6 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Lernziel des Moduls ist es, musikalische Werke exemplarisch ausgewählter Gattungen und/oder Epochen vom Notenbild und hörend musiktheoretisch durchdringen zu können. Darüber hinaus sollen die Grundlagen der Harmonielehre und des Kontrapunkts so weit beherrscht sein, dass einfache Stilkopien angefertigt und musiktheoretische Inhalte modellhaft am Instrument demonstriert werden können. Das Gelernte soll auch hörend nachvollzogen und im Rahmen von einfacheren Höranalysen und Diktaten angewandt werden. In der Jazztheorie sollen vor allem Einblicke in grundlegende harmonische Strukturen Wendungen und Skalenmodelle als Improvisationsgrundlage vermittelt werden.
Inhalte	Musiktheorie: Theorie und Praxis der Harmonielehre, des Kontrapunkts und des Generalbasses. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilkopien, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument. Gehörbildung: Entwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung und Reproduktion musikalischer Strukturen. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das Hören von musikalischen Zusammenhängen. Jazztheorie: Vermittlung von Grundlagen in der Akkord- und Skalentheorie, Analyse von Jazzkompositionen nach harmonischen, melodischen, rhythmischen und formalen Kriterien.
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Studien- und Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Referat, Hausarbeit, Portfolio
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 14 – Musikpraxis II

BM Os/Gy 14	a) 09-52-3-BM14- 09-52-4-BM14- b) Musikpraxis II c) Musical Practice II
Modulverantwortlicher	Clemens Wiencke
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Instrumentales Hauptfach – Einzelunterricht (1 + 1 SWS) Instrumentales Nebenfach – Einzelunterricht (0,5 + 0,5 SWS) Stimmbildung: Kleingruppenunterricht (1 + 1 SWS) Jazz-/Pop-Ensemble - Gruppenunterricht (2 + 2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Hauptfach: 30 x 1 Std. + 60 Std. Übezeit = 90 Std. = 3 CP Nebenfach: 30 x 0,5 Std. + 45 Std. Übezeit = 60 Std. = 2 CP Stimmbildung: 30 x 1 Std. = 30 Std. (inkl. Integrierter Übung) = 1 CP Jazz-/Pop-Ensemble: 30 x 2 Std. = 60 Std. + 30 Std. Übung = 90 Std. = 3 CP 9 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Lernziel des Moduls sind die Weiterentwicklung, Festigung und Verbreiterung der künstlerischen Fertigkeiten so wie die Fähigkeit zu selbständiger und reflektierter Interpretation musikalischer Werke. Der Instrumentalunterricht hat ein praktisches Anwendungsfeld in Jazz- bzw. Popensembles Darüber hinaus soll grundlegende Fähigkeiten zur kompetenten Betreuung schulischer Jazz- und Popgruppen erworben werden.
Inhalte	Aufbauend auf dem Modul „Künstlerische Musikpraxis I“ werden handwerkliche und musikalische Fähigkeiten im Rahmen des instrumentalen und/oder vokalen Einzelunterrichts kontinuierlich weiterentwickelt. Mit dem Jazz/Pop-Ensemble wird darüber hinaus die künstlerisch-praktische Arbeit der Studierenden auf einen für das heutige Musikleben und damit auch die Schulpraxis wesentlichen Bereich erweitert. Instrumentales Hauptfach: Weiterentwicklung von instrumentalem/vokalem Können, Stilsicherheit, künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit. Erarbeitung von repräsentativen Werken. Instrumentales Nebenfach: Erarbeitung grundlegender Techniken; Entwicklung der Fähigkeit, die erworbenen Fertigkeiten zur Unterstützung der eigenen künstlerischen und pädagogischen Tätigkeit einzusetzen. Erwerb von Kenntnissen der instrumentalen-/vokalen Literatur durch exemplarisch ausgewählte Werke. Bei Klavier und Gitarre: Zusätzlich Kadenzspiel Jazz-/Pop-Ensemble: Grundlagen des Zusammenspiels in verschiedenen Jazz-

	und Pop-Ensembles anhand älterer und neuerer Arrangements unter besonderer Berücksichtigung der Improvisation.
Studien- und Prüfungsleistungen	Künstlerisch-praktische Einzelprüfungen im Hauptfach, im Nebenfach (benotet) und in der Stimmbildung (unbenotet). Präsentation mit Auswertung im Jazz/Pop-Ensemble.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 15 – Musiktheorie II

BM Os/Gy 15	a) 09-52-3-BM6- 09-52-4-BM6- b) Musiktheorie II c) Music Theory II
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Florian Edler
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Musiktheorie – Seminar (2 + 2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Arbeitsaufwand: 30 x 2 Std. + 30 Std. Vor- und Nachbereitung = 90 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Die musiktheoretischen Grundlagen des Moduls Musiktheorie I sollen gefestigt und vertieft werden. Außerdem sollen die Studierenden grundlegende Techniken der musikalischen Analyse kennenlernen und anwenden sowie grundlegende Kenntnisse über musikalische Formen erwerben.
Inhalte	Anwendung der im Modul Musiktheorie I erworbenen Grundlagen in Bereichen der musikalischen Analyse. Grundlagen der musikalischen Formenkunde: Einsicht in die musikalischen Zusammenhänge über die Kenntnis musikalischer Form. Grundlagen der Struktur- und Umfeldanalyse anhand exemplarisch ausgewählter Werke Insbesondere Techniken und Verfahren der Musik des 20. Und 21. Jahrhunderts.
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Studien- und Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Referat, Hausarbeit, Portfolio.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 16 – Historische / Systematische Musikwissenschaft

BM Os/Gy 16	a) 09-52-3-BM16- 09-52-4-BM16- b) Historische / Systematische Musikwissenschaft c) Historical / Systematic Musicology
Modulverantwortliche	Univ.-Prof. Dr. Ulrich Tadday und Univ.-Prof. Dr. Veronika Busch
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	a) Seminar aus dem Bereich der Historischen Musikwissenschaft b) Seminar aus dem Bereich der Systematischen Musikwissenschaft c) Vertiefungsseminar aus dem Bereich der Historischen oder der Systematischen Musikwissenschaft 2+2+2=6 SWS, Seminar
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	a) 14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung im Selbststudium 14 Std. + eigenständige häusliche Arbeiten 18 Std., insgesamt 60 Std. b) 14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung im Selbststudium 14 Std. + eigenständige häusliche Arbeiten 18 Std., insgesamt 60 Std. c) 14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung im Selbststudium 14 Std. + eigenständige häusliche Arbeiten 18 Std., insgesamt 60 Std. Summe für das Modul = 180 Stunden 9 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium (zugleich auch teilweise BA Musikwissenschaft)
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	erfolgreicher Abschluss des Moduls musikwissenschaftliches Propädeutikum (BM 3)
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Unter Anwendung kritisch hermeneutischer Methoden soll die Musik des 9. bis 21. Jahrhunderts einschließlich der Popular- und der Jazzmusik vor allem unter historischen, soziologischen und ästhetischen Gesichtspunkten exemplarisch betrachtet und kulturell erschlossen werden. - Aufbauend auf erworbenes Überblickswissen sollen vertiefte Kenntnisse der Inhalte und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft anhand von ausgewählten Themen der verschiedenen Teilbereiche (Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik und musikalische Akustik) erarbeitet und kritisch diskutiert werden.
Inhalte	- Musik des 9.-21. Jahrhunderts, Popular- und Jazzmusik - zentrale Fragen der Musikpsychologie sowie weiterer Teilbereiche der Systematischen Musikwissenschaft, inklusive einer kritischen Reflexion von heterogenen Zugangsweisen zur Musik sowie deren Beeinflussung durch digitale Medien
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Studien- und Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Referat, Hausarbeit, Portfolio
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 17 – Musik & Medien

BM Os/Gy 17	a) 09-52-3-BM17 b) Musik & Medien c) Music and Media
Modulverantwortlicher	Ezzat Nashashibi
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Musik und Medien (2 SWS) Kleingruppenarbeit
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Präsenzzeit im Medienlabor 14 x 2 Std. = 28 Std. Vor- und Nachbereitung 16 Std. Portfolio oder Projekt: 46 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Die Studierenden sollen ihre vorhandenen Kompetenzen ausbauen bzw. Defizite aufarbeiten.
Inhalte	Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten, die die Anwendung von Notations- und Sequenzer-Software ermöglichen, sowie eine kritische Reflexion von digitalen Medien in Bezug auf Musik.
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Portfolio
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 18 – Musikdidaktik I (Praxisorientierte Elemente)

BM Os/Gy 18	a) 09-52-4-BM18- b) Musikdidaktik I c) Music Didactics I
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Praxisorientierte Elemente (2 SWS)
Berechnung der Kreditpunkte	Präsenzzeit Seminar 2 X 14 Std. = 28 Vor- und Nachbereitung: ca. 12 Std. Hospitation semesterbegleitend 5 X 2 Std. = 10 Std. Praktikum Semesterferien 2 X 20 Std. = 40 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Bachelor Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Die Studierenden kennen musikdidaktische Konzeptionen. Sie verfügen über grundlegende Fähigkeiten in einem rational begründeten Einsatz von Unterrichts-Diagnose- und Fördermethoden sowie in der kriteriengeleiteten Beurteilung von beobachtetem und selbst durchgeführtem Musikunterricht.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Musikdidaktische Konzeptionen • Umgang mit Heterogenität in einem inklusionsorientierten Musikunterricht • Grundlagen der Beobachtung und Planung von Musikunterricht
Studien- und Prüfungsleistungen	Projektarbeit mit Präsentation und Portfolio (Planung und Durchführung von Unterrichtsstunden)
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 19 – Musikpraxis III

BM Os/Gy 19	a) 09-52-5-BM19- 09-52-6-BM19- b) Musikpraxis III c) Musical Practice III
Modulverantwortlicher	Clemens Wiencke
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Instrumentales Haupt- und Nebenfach: Einzelunterricht (1 + 1 SWS) Chorleitung: Gruppenunterricht (2 + 2 SWS) Wahlpflicht Komposition/Arrangement: Gruppenunterricht
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Instrumentales/vokales Hauptfach: 30 x 1 Std. + 60 Std, Übezeit = 90 Std. Chorleitung: 30 x 2 Std. + 30 Std. Vor- und Nachbereitung = 90 Std. Wahlpflicht Komposition oder Arrangement: 30 x 2 Std. + 30 Std. Vor- und Nachbereitung = 90 Std. (2 + 2 SWS)
Pflicht/ Wahlpflicht	P / WP
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule /Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 3. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Lernziel des Moduls ist die Weiterentwicklung und Festigung der instrumentalen oder vokalen Fertigkeiten zu einem Stand, der eine selbständige künstlerische Arbeit und Weiterentwicklung erlaubt, wie sie für die kompetente Vermittlung von Musik nicht nur im schulischen Bereich notwendig ist. Daneben sollen die Grundlagen erworben werden, um Laienchöre kompetent leiten und projektbezogen betreuen zu können. Im Wahlpflichtbereich Komposition/Arrangement werden auf vergangenen Modulen aufbauende Fertigkeiten vermittelt, die die Studierenden in die Lage versetzen sollen, eigene Arrangements oder Kompositionen auf einer fundierten Grundlage zu erstellen.
Inhalte	Aufbauend auf das Modul „Künstlerische Musikpraxis II“ werden die handwerklichen und musikalischen Fertigkeiten im instrumentalen/vokalen Hauptfach kontinuierlich weiterentwickelt. Mit der Chorleitung kommt darüber hinaus ein nicht nur für die Schulmusikpraxis zentraler Bereich der künstlerisch-musikpraktischen Ausbildung hinzu. Als Wahlpflichtveranstaltungen sind sowohl Komposition als auch Arrangement geeignet, die musiktheoretisch-künstlerischen Anteile der BA-Ausbildung abzurunden. Instrumentales Hauptfach: Weiterentwicklung von instrumentalem/vokalem Können, Stilsicherheit, künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit. Erarbeitung eines repräsentativen Repertoires. Bei Klavier und Gitarre: Zusätzlich Kadenzspiel Chorleitung: Entwicklung von Schlagfiguren, chorische Stimmbildung,

	<p>Literaturkunde sowie Grundlagen der Probenmethodik führen zur Erarbeitung von ein- bis vierstimmigen Chorsätzen.</p> <p>Komposition: Auf den musiktheoretischen Modulen (inkl. Analyse/Formenkunde) aufbauend werden grundlegende, für die Praxis von Gymnasium/Oberschule relevante Kompositionstechniken vermittelt.</p> <p><i>alt.</i> Arrangement: An schulrelevanten musikalischen Formen werden grundlegende Techniken des Arrangierens vermittelt, wobei auch die Möglichkeiten der musikalischen Praxis an Gymnasien und Oberschulen berücksichtigt werden.</p>
Studien- und Prüfungsleistungen	Künstlerisch-praktische Einzelprüfungen im Hauptfach, Präsentation in der Chorleitung.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 20 – Historische/Systematische Musikwissenschaft II

BM Os/Gy 20	a) 09-52-5-BM20- b) Historische/Systematische Musikwissenschaft II c) Historical/Systematic Musicology II
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Ulrich Tadday und Univ.-Prof. Dr. Veronika Busch
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar aus dem Bereich der Historischen Musikwissenschaft oder Seminar aus dem Bereich der Systematischen Musikwissenschaft. Je nach Wahl in diesem Modul muss in Modul BM Os/Gy 22 ein Seminar aus dem jeweils anderen Bereich der Musikwissenschaft gewählt werden. (2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung im Selbststudium 34 Std. + 34 Stunden Prüfungsleistung, insgesamt 90 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	WP
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium (teilweise BA Musikwissenschaft)
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 3. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	- Unter Anwendung kritisch hermeneutischer Methoden u. a. soll die Musik des 9. bis 21. Jahrhunderts einschließlich der populären Musik vor allem unter historischen, soziologischen und ästhetischen Gesichtspunkten exemplarisch betrachtet und kulturell erschlossen werden. - Vertiefte Kenntnisse der Inhalte und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft sollen anhand von ausgewählten Themen der verschiedenen Teilbereiche (Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik und musikalische Akustik) erworben und kritisch diskutiert werden.
Inhalte	- Musik des 9.-21. Jahrhunderts und populäre Musik - Forschungsinhalte eines Teilbereichs der Systematischen Musikwissenschaft, inklusive einer kritischen Reflexion von heterogenen Zugangsweisen zur Musik sowie deren Beeinflussung durch digitale Medien
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Studien- und Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Referat, Hausarbeit, Portfolio. <i>HINWEIS: BM Os/Gy 20 schließt mit einer Prüfungsleistung ab. Wer in dem gewählten Seminar zu BM Os/Gy 20 keine Prüfungsleistung erbringen möchte, muss es sich als Modul BM Os/Gy 22 anrechnen lassen, da in BM Os/Gy 22 nur eine Studienleistung, keine Prüfungsleistung verlangt wird.</i>
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 21 – Musikpädagogik I

BM Os/Gy 21	a) 09-52-5-BM21- b) Musikpädagogik I c) Music Education I
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar (2 SWS)
Berechnung der Kreditpunkte	Präsenzzeit: 14 x 2 Std. = 28 Std. Vor- und Nachbereitung: 14 x 1 Std. = 14 Std. Prüfungsleistung: 34 Std. Insgesamt 90 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 3. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	deutsch
Lernziele/ Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über erweiterte Fähigkeiten im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens. Ihre Kenntnis des Fachdiskurses und die Kompetenz zur Rezeption der musikpädagogischen Forschung hat sich vergrößert. Sie sind in der Lage, sich kritisch mit musikpädagogischen Theorien auseinanderzusetzen sowie Forschungsergebnisse aufzugreifen und weiterzuführen.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Musikpädagogische (Grund-) Begriffe und Theorien • Ergebnisse musikpädagogischer Forschung
Studien- und Prüfungsleistungen	Referat & Hausarbeit; ggf. Klausur (s. Prüfungsordnung)
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 22 – Historische/Systematische Musikwissenschaft III

BM Os/Gy 22	a) 09-52-6-BM22- b) Historische/Systematische Musikwissenschaft III c) Historical/Systematic Musicology III
Modulverantwortliche	Univ.-Prof. Dr. Ulrich Tadday und Univ.-Prof. Dr. Veronika Busch
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar aus dem Bereich der Historischen Musikwissenschaft oder Seminar aus dem Bereich der Systematischen Musikwissenschaft. Je nach Wahl im Modul MM Os/Gy 20 muss in diesen Modul ein Seminar aus dem jeweils anderen Bereich der Musikwissenschaft belegt werden. Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung im Selbststudium 34 Std. + Studienleistung 34 Std.; insgesamt 90 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	WP
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium (teilweise BA Musikwissenschaft)
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 3. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen	- Unter Anwendung kritisch hermeneutischer Methoden u. a. soll die Musik des 9. bis 21. Jahrhunderts einschließlich der populären Musik vor allem unter historischen, soziologischen und ästhetischen Gesichtspunkten exemplarisch betrachtet und kulturell erschlossen werden. - Vertiefte Kenntnisse der Inhalte und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft sollen anhand von ausgewählten Themen der verschiedenen Teilbereiche (Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik und musikalische Akustik) erworben und kritisch diskutiert werden.
Inhalte	- Musik des 9.-21. Jahrhunderts und populäre Musik - Forschungsinhalte eines Teilbereichs der Systematischen Musikwissenschaft, inklusive einer kritischen Reflexion von heterogenen Zugangsweisen zur Musik sowie deren Beeinflussung durch digitale Medien
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Studien- und Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Referat, Hausarbeit, Portfolio. Unbenotete Studienleistung.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

BM Os/Gy 23 – Musikpädagogik II

BM Os/Gy 23	a) 09-52-6-BM23- b) Musikpädagogik II c) Music Education II
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	14x2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung im Selbststudium 34 Std., insgesamt 60 Std. Studienleistung: 30 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	BA Musikpädagogik Oberschule / Gymnasium
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 3. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über erweiterte Fähigkeiten im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens. Ihre Kenntnis des Fachdiskurses und die Kompetenz zur Rezeption der musikpädagogischen Forschung hat sich vergrößert. Sie sind in der Lage, sich kritisch mit musikpädagogischen Theorien auseinanderzusetzen sowie Forschungsergebnisse aufzugreifen und diese im Hinblick auf aktuelle Herausforderungen des Musikunterrichts, wie sie sich etwa angesichts von Digitalisierung und Inklusion ergeben, weiterzuführen. Sie können fachspezifische Fragestellungen entwickeln und auf Basis relevanter Literatur differenziert bearbeiten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Musikpädagogische (Grund-) Begriffe und Theorien • Ergebnisse musikpädagogischer Forschung
Studien- und Prüfungsleistungen	Unbenotete Studienleistung, Referat & Hausarbeit; ggf. Klausur
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Master „Lehramt an Gymnasien und Oberschulen“

Studienverlaufsplan

(Stand 29.5.2019)

Der Studienverlaufsplan stellt eine Empfehlung für den Ablauf des Studiums dar. Module können von den Studierenden in einer anderen Reihenfolge besucht werden.

Fach						Σ Fach
2. Jahr	4. Sem.	Schulbezogene Musikpraxis II MM Os/Gy 6 3 CP/P/KP	Musikpädagogik MM Os/Gy 7 3 CP/P/MP*		Ggf. Modul Masterarbeit 21 CP	12 CP
	3. Sem.		Musikdidaktik III MM Os/Gy 8 3 CP/P/MP	Musikwissenschaft II MM Os/Gy 5 3 CP/P/MP*		
1. Jahr	2. Sem.		Musikdidaktik II MM Os/Gy 4 3 CP/P/MP	(Schulpraktischer Teil, 15 CP)		12 CP
	1. Sem.	Schulbezogene Musikpraxis I MM Os/Gy1 3 CP/P/KP	Musikdidaktik I MM Os/Gy 2 3 CP/P/MP	Musikwissenschaft I MM Os/Gy 3 3 CP/P/MP		

Sem.: Semester, CP: Credit Points, P: Pflichtmodul, MP: Modulprüfung, KP: Kombinationsprüfung (bestehend aus Prüfungs- und Studienleistungen),

*: Das Modul wird mit einer Studienleistung (= unbenotet) abgeschlossen.

In einem der Module 3 und 5 ist die Historische, in dem anderen die Systematische Musikwissenschaft zu studieren. Im Modul 3 muss in jedem Fall eine Prüfungsleistung erbracht werden, im Modul 5 eine Studienleistung in der jeweils anderen Teildisziplin.

Ergänzende Angaben für Module mit Kombinationsprüfungen:

K.-Ziffer	Modulbezeichnung	CP	MP/ TP/ KP	Aufteilung CP bei Teilprüfung	PL / SL (Anzahl)
MM Os/Gy 1	Schulbezogene Musikpraxis I	3	KP	Schulpraktisches Klavier- oder Gitarrenspiel, 1 CP	1 PL
				Chor-/Ensembleleitung, 2 CP	1 PL
MM Os/Gy 6	Schulbezogene Musikpraxis II	3	KP	Analyse, 2 CP	1 PL
				Schulpraktisches Klavier- oder Gitarrenspiel, 1 CP	1 PL

K.-Ziffer: Kennziffer, CP: Credit Points, P: Pflichtmodul, MP: Modulprüfung, KP: Kombinationsprüfung (bestehend aus Prüfungs- und Studienleistungen), PL: Prüfungsleistung (=benotet), SL: Studienleistung (unbenotet)

MM Os/Gy 1 – Schulbezogene Musikpraxis I

MM Os/Gy 1	a) 09-N52-1-MM1- b) Schulbezogene Musikpraxis I c) Musical Practice in School Settings I
Modulverantwortlicher	Clemens Wiencke
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Chor- oder Ensembleleitung (2 + 0 SWS) schulpraktisches Klavier- oder Gitarrenspiel (1 + 0 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Schulpraktisches Klavier-/Gitarrenspiel: 1 x 15 Std. + 15 Std. Übezeit = 30 Std. = 1 CP Chor- oder Ensembleleitung 1 x 30 Std + 30 Std Vor-/Nachbereitung = 60 Std = 2CP 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen	Lernziel des Moduls ist die Entwicklung von musikpraktischen und künstlerischen Fertigkeiten auf ein Qualifikationsbild zu, das Voraussetzung für die kompetente und praktische Vermittlung von Musik insbesondere im Umfeld von Gymnasium und Oberschule ist.
Inhalte	Aufbauend auf die im BA-Studium entwickelten künstlerischen und instrumental/ vokalpraktischen Kompetenzen werden die handwerklichen und musikalischen Fertigkeiten sowohl auf dem Klavier als auch auf der Gitarre in Hinblick auf die schulpraktischen Anforderungen weiterentwickelt.
Studien- und Prüfungsleistungen	Schulpraktisches Klavier-/Gitarrenspiel: Künstlersich-praktische Einzelprüfung Chor- oder Ensembleleitung: Künstlersich-praktische Einzelprüfung
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

MM Os/Gy 2 – Musikdidaktik I

MM Os/Gy 2	a) 09-N52-1-MM2- b) Musikdidaktik I c) Music Education I
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Anwesenheit im Semester: 14 Wochen x 2 SWS = 28 Std Vor- und Nachbereitung: 28 Std Prüfungsleistung 34 Std 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Die Studierenden haben ihre Kenntnis musikdidaktischer Konzeptionen vertieft. Sie verfügen über erweiterte Fähigkeiten in einem rational begründeten Einsatz von Unterrichts-, Diagnose- und Fördermethoden sowie in der kriteriengeleiteten Beurteilung von beobachtetem und selbst durchgeführtem Musikunterricht. Die Studierenden haben die Haltung des forschenden Lernens entwickelt. Sie sind in der Lage, auf die Schulpraxis bezogene fachspezifische Fragestellungen zu formulieren und diese mit Hilfe relevanter Literatur und unter kritischer Reflexion eigener Unterrichtserfahrung differenziert zu bearbeiten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Musikdidaktische Konzeptionen • Umgang mit Heterogenität in einem inklusionsorientierten Musikunterricht • Beobachtung und Planung von Musikunterricht • Entwicklung auf die Schulpraxis bezogener fachspezifischer Fragestellungen.
Studien- und Prüfungsleistungen	Projektarbeit mit Präsentation & Portfolio
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

MM Os/Gy 3 – Musikwissenschaft I

MM Os/Gy 3	a) 09-N52-1-MM3- (entspricht: 09-53-3-M5- / 09-53-3-M6- / 09-53-4-M5- / 09-53-4-M6-) b) Musikwissenschaft I c) Musicology I
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Ulrich Tadday und Univ.-Prof. Dr. Veronika Busch
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar aus dem Bereich der Historischen Musikwissenschaft oder Seminar aus dem Bereich der Systematischen Musikwissenschaft. Je nach Wahl in diesem Modul muss in Modul MM Os/Gy 5 ein Seminar aus dem jeweils anderen Bereich der Musikwissenschaft gewählt werden. Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Präsenz 14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung 14 x 2 Std. = 28 Std. + Prüfungsleistung 34 Std.; insgesamt 90 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	WP
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	- Unter Anwendung kritisch hermeneutischer Methoden u. a. soll die Musik des 9. bis 21. Jahrhunderts einschließlich der populären Musik vor allem unter historischen, soziologischen und ästhetischen Gesichtspunkten exemplarisch betrachtet und kulturell erschlossen werden. - Vertiefte Kenntnisse der Inhalte und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft sollen anhand von ausgewählten Themen der verschiedenen Teilbereiche (Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik und musikalische Akustik) erworben und kritisch diskutiert werden
Inhalte	- Musik des 9.-21. Jahrhunderts und populäre Musik - Forschungsinhalte eines Teilbereichs der Systematischen Musikwissenschaft, inklusive einer kritischen Reflexion von heterogenen Zugangsweisen zur Musik sowie deren Beeinflussung durch digitale Medien
Studien- und Prüfungsleistungen	s. Prüfungsordnung Übliche Studien- und Prüfungsleistungen sind: Klausuren, Projektarbeiten, Referat, Hausarbeit, Portfolio <i>HINWEIS: MM Os/Gy 3 schließt mit einer Prüfungsleistung ab. Wer in dem gewählten Seminar zu MM Os/Gy 3 keine Prüfungsleistung erbringen möchte, muss es sich als Modul MM Os/Gy 5 anrechnen lassen, da in MM Os/Gy 5 nur eine Studienleistung, keine Prüfungsleistung verlangt wird.</i>
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

MM Os/Gy 4 – Musikdidaktik II (Begleitveranst. zum Praxissemester)

MM Os/Gy 4	a) 09-N52-2-MM4- b) Musikdidaktik II c) Music Didactics II
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar (2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Präsenzzeit Seminar 2 x 14 Std. = 28 Vor- und Nachbereitung: ca. 14 Std. Hospitationsbericht und Aufbereitung Materialien: 48 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 1. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen	Die Studierenden haben Ihre Kenntnis musikdidaktischer Konzeptionen vertieft. Sie verfügen über erweiterte Fähigkeiten in einem rational begründeten Einsatz von Unterrichts-, Diagnose- und Fördermethoden sowie in der kriteriengeleiteten Beurteilung von beobachtetem und selbst durchgeführtem Musikunterricht. Die Studierenden haben die Haltung des forschenden Lernens entwickelt. Sie sind in der Lage, auf die Schulpraxis bezogene fachspezifische Fragestellungen zu formulieren und diese mit Hilfe relevanter Literatur und unter kritischer Reflexion eigener Unterrichtserfahrung differenziert zu bearbeiten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Musikdidaktische Konzeptionen • Umgang mit Heterogenität in einem inklusionsorientierten Musikunterricht • Beobachtung und Planung von Musikunterricht • Entwicklung auf die Schulpraxis bezogener fachspezifischer Fragestellungen
Studien- und Prüfungsleistungen	Projektarbeit mit Präsentation & Portfolio
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

MM Os/Gy 5 – Musikwissenschaft II

MM Os/Gy 5	a) 09-N52-3-MM5- (entspricht: 09-53-3-M5- / 09-53-3-M6- / 09-53-4-M5- / 09-53-4-M6-) b) Musikwissenschaft II c) Musicology II
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Ulrich Tadday und Univ.-Prof. Dr. Veronika Busch
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar aus dem Bereich der Historischen Musikwissenschaft oder Seminar aus dem Bereich der Systematischen Musikwissenschaft. Je nach Wahl im Modul MM Os/Gy 3 muss in diesen Modul ein Seminar aus dem jeweils anderen Bereich der Musikwissenschaft gewählt werden. Seminar 2 SWS
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Präsenz 14 x 2 Std. = 28 Std. + Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung 14 x 2 Std. = 28 Std. + Studienleistung 34 Std., insgesamt 90 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	WP
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jedes Semester
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	- Unter Anwendung kritisch hermeneutischer Methoden u. a. soll die Musik des 9. bis 21. Jahrhunderts einschließlich der populären Musik vor allem unter historischen, soziologischen und ästhetischen Gesichtspunkten exemplarisch betrachtet und kulturell erschlossen werden. - Vertiefte Kenntnisse der Inhalte und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft sollen anhand von ausgewählten Themen der verschiedenen Teilbereiche (Musikpsychologie, Musiksoziologie, Musikästhetik und musikalische Akustik) erworben und kritisch diskutiert werden
Inhalte	- Musik des 9.-21. Jahrhunderts und populäre Musik - Forschungsinhalte eines Teilbereichs der Systematischen Musikwissenschaft, inklusive einer kritischen Reflexion von heterogenen Zugangsweisen zur Musik sowie deren Beeinflussung durch digitale Medien
Studien- und Prüfungsleistungen	Unbenotete Studienleistung.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

MM Os/Gy 6 – Schulbezogene Musikpraxis II

MM Os/Gy 6	a) 09-N52-3-MM6- 09-N52-4-MM6- b) Schulbezogene Musikpraxis II c) Musical Practice in School Settings II
Modulverantwortlicher	Clemens Wiencke
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Schulpraktisches Klavier- oder Gitarrenspiel (1 + 1 SWS) Analyse (2 + 2 SWS)
Arbeitsaufwand (workload)/ Berechnung der Kreditpunkte	Schulpraktisches Klavier- oder Gitarrenspiel 2 x 15 Std. + 2 x 15 Std. Übezeit = 60 Std = 1 CP Analyse 2 x 30 Std. = 60 Std. = 2 CP 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	2 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen	Kontinuierliche und schulspezifische Weiterentwicklung der musikpraktischen und künstlerischen Fähigkeiten in Hinsicht auf ein Qualifikationsbild, das für eine praxisorientierte und kompetente Vermittlung von Musik benötigt wird. Dabei soll das schulpraktische Klavier-/Gitarrenspiel mit Gesang zu einer stabilen Grundlage für ein lebendiges Musizieren in der schulischen Praxis entwickeln.
Inhalte	Weiterentwicklung der Fähigkeiten im schulpraktischen Instrumentalspiel. Die im Bachelor aufgebauten Grundlagen in Stimmbildung und Chorleitung werden auf die Anforderungen der Oberschule / des Gymnasiums übertragen und weiterentwickelt.
Studien- und Prüfungsleistungen	Schulpraktisches Instrumentalspiel: Künstlerisch-praktische Einzelprüfung Analyse: Klausur oder Hausarbeit
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

MM Os/Gy 7 – Musikpädagogik

MM Os/Gy 7	a) 09-N52-4-MM7- b) Musikpädagogik c) Music Education
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar (2 SWS)
Berechnung der Kreditpunkte	Seminar 2 x 14 Std. = 28 Std. Vor- und Nachbereitung 2 x 14 Std. = 28 Std. Studienleistung 34 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Die Studierenden beherrschen fachspezifische Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens sicher. Sie verfügen über eine umfangreiche Kenntnis des Fachdiskurses und vertiefte Kompetenz zur Rezeption der musikpädagogischen Forschung. Sie sind in der Lage, sich kritisch mit musikpädagogischen Theorien auseinanderzusetzen sowie Forschungsergebnisse aufzugreifen und diese im Hinblick auf aktuelle Herausforderungen des Musikunterrichts, wie sie sich etwa angesichts von Digitalisierung und Inklusion ergeben, weiterzuführen. Sie können komplexere fachspezifische Fragestellungen entwickeln und auf Basis relevanter Literatur differenziert bearbeiten.
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Musikpädagogische (Grund-) Begriffe und Theorien • Ergebnisse musikpädagogischer Forschung
Studien- und Prüfungsleistungen	Unbenotete Studienleistung.
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

MM Os/Gy 8 – Musikdidaktik III

MM Os/Gy 8	a) 09-N52-4-MM8- b) Musikdidaktik III c) Music Didactics III
Modulverantwortlicher	Univ.-Prof. Dr. Alexander Cvetko
Dazugehörige Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und SWS	Seminar (2 SWS)
Berechnung der Kreditpunkte	Seminar 2 x 14 Std. = 28 Std. Vor- und Nachbereitung 2 x 14 Std. = 28 Std. Studienleistung 34 Std. 3 CP
Pflicht/ Wahlpflicht	P
Zuordnung zum Curriculum / Studienprogramm	Master of Education Os/Gy
Dauer des Moduls Lage	1 Semester 2. Studienjahr
Voraussetzungen zur Teilnahme	keine
Häufigkeit des Angebots	jährlich
Sprache	Deutsch
Lernziele/ Kompetenzen (Learning Outcome)	Die Studierenden haben ihre Kenntnis musikdidaktische Konzeptionen weiter vertieft. Sie verfügen über erweiterte Fähigkeiten in einem rational begründeten Einsatz von Unterrichts-, Diagnose- und Fördermethoden sowie in der kriteriengeleiteten Beurteilung von beobachtetem und selbst durchgeführtem Musikunterricht. Die Studierenden haben die Haltung des forschenden Lernens weiter entwickelt. Sie sind in der Lage, auf die Schulpraxis bezogene fachspezifische Fragestellungen zu formulieren und diese mit Hilfe relevanter Literatur und unter kritischer Reflexion eigener Unterrichtserfahrung sachangemessen, stringent und differenziert zu bearbeiten.
Inhalte	- Musikdidaktische Konzeptionen - Umgang mit Heterogenität in einem inklusionsorientierten Musikunterricht - Beobachtung und Planung von Musikunterricht - Entwicklung auf die Schulpraxis bezogener fachspezifischer Fragestellungen
Studien- und Prüfungsleistungen	Projektarbeit mit Präsentation & Portfolio
Literatur	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.